

# Bebauungsplanänderung der Ortsgemeinde Hahnenbach

## für das Teilgebiet "Seltgesrech - Auf Flör"

Anlage

Flur 3 M. 1:1000

### TEXTFESTSETZUNGEN

3. Bauweise (§ 9 (1) 2, 6 BauGB; § 22 (2) BauNVO)  
Zulässig sind nur Einzelhäuser mit jeweils maximal 2 Wohnungen

Im übrigen gelten für die Bebauungsplanänderung unter Beachtung der Rechtsgrundlagen die Textfestsetzungen des durch Bescheid vom 07.08.1991, AZ. 6/60-610-13/1042, von der Kreisverwaltung Bad Kreuznach genehmigten und am 06.09.1991 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes

### LEGENDE

#### 1. Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet


#### 2. Maß der baulichen Nutzung


GRZ Grundflächenzahl

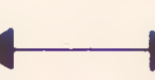
GFZ Geschoßflächenzahl


II Zahl der Vollgeschosse (max.)

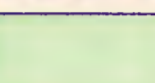
#### 3. Bauweise, Baugrenzen, überbaubare Grundstücksflächen

 offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig

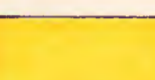
 Baugrenze

 Firstriechung


 überbaubare Grundstücksfläche

 nicht überbaubare Grundstücksfläche

#### 4. Verkehrsflächen


 Straßenverkehrsfläche

 Fußweg

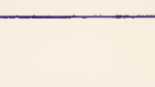
 Straßenbegrenzungslinie

 Wirtschaftsweg


#### 5. Flächen für Versorgungsanlagen


 Zweckbestimmung: Wasser (Druckerhöhungsanlage)

#### 6. Grünflächen


 Private Grünfläche; Zweckbestimmung: Gärten

#### 7. Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

 Fläche zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern


 Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur u. Landschaft

#### 8. Sonstige Planzeichen und Darstellungen


 Leitungsrecht zugunsten der VG Kirn-Land


 freizuhaltende Schutzfläche (Sichtfeld)

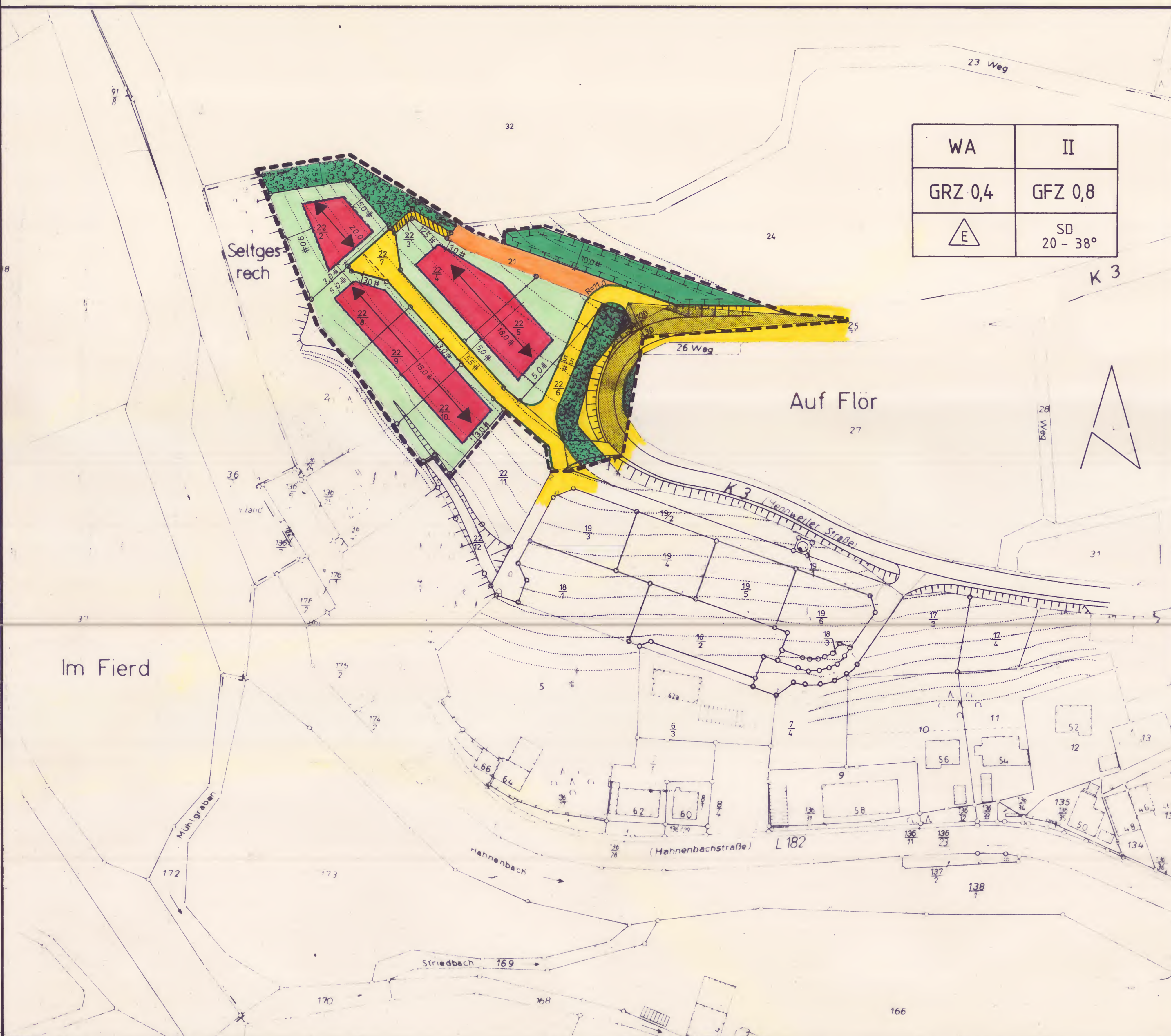
 Böschung

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

 Vermaßung in Meter

 Höhenlinien (Äquidistanz 1,00 m)

WA	II
GRZ 0,4	GFZ 0,8
	SD 20 - 38°



### RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke Baunutzungsverordnung - (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung v. 23.01.90 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986 (GVBl. S.307, 1987 S.48), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.1991 (GVBl. S.118).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg.1991, Teil I S.58).

§ 8 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

§ 17 des Landespflegegesetzes (LPfG) i.d.F. vom 05.02.79 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27.03.87 (GVBl. S.70).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) i.d.F. v. 14.05.90 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

§ 17 des Gesetzes über Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.90 (BGB I S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.9.1986 (BGBl. I S. 1529)

### VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss vom 26.03.1996

Der Ortsbürgermeister


Der Bebauungsplan hat nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 25.06.1996 in der Zeit vom 29.07.1996 bis einschließlich 29.08.96 nach § 3 BauGB öffentlich ausgelegen.

Der Ortsbürgermeister


Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauGB am 29.10.1996 vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister

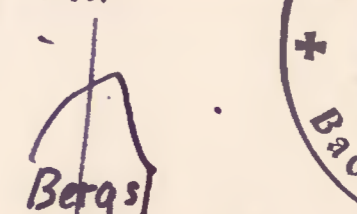
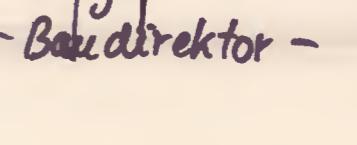
  


Gehört zum Bescheid vom 25.02.1997

Az.: 6/60-640-13/1255

Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S.d. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Kreisverwaltung  
Bad Kreuznach  
T.R.

Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung (§ 12 BauGB) wird unverzüglich durchgeführt.

Datum: 04.04.1997

Der Ortsbürgermeister


In Kraft getreten mit Bekanntmachung vom 01.08.1997